

TEIL - B - TEXT

ES GILT DIE GEÄNDERTE BauVVO IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPTEMBER 1977 (BGBl. I S. 1763).

- 1.0 ART UND MAß DER BAULICHEN NUTZUNG. (§ 9 ABS.1 NR.1 Bbaug)
1.1 FÜR DIE MD-TEILGEBIETE 1 BIS 16 :
ZUSÄSSIG SIND GEMÄß § 1 ABS.4 NR.1 BauVVO FOLGENDE NUTZUNGEN GEMÄß § 5 ABS. 2 BauVVO.

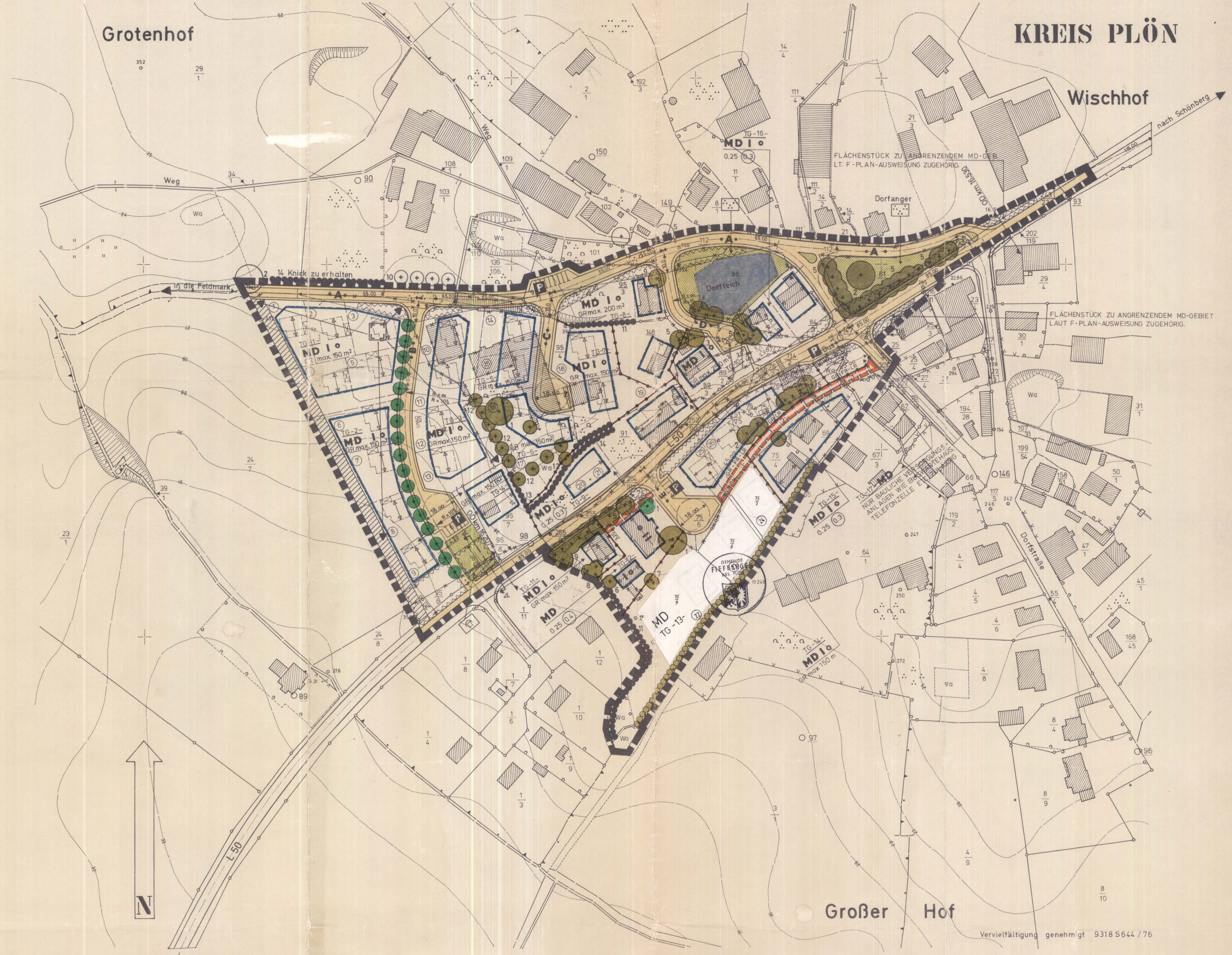
- 2.1 SICHTDREIECKE
INNERHALB DER VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDEN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN (SICHTDREIECKE) SIND NEBENANLAGEN UND EINRICHTUNGEN GEMÄß § 14 BauVVO UNZULÄSSIG.
2.2 ANBAUVERBOT IM BEREICH DER - L 50 - (GEM. § 29 ABS.1a StrWG)

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1.) FESTSETZUNGEN RECHTSGRUNDLAGEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- MD DORFGEBIET
- I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGRENZE
- 0,25 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- GR ZULÄSSIGE GRUNDFLÄCHE D. BAULICHEN ANLAGEN...

TEIL - A - PLANZEICHNUNG - M 1:1000

B - PLAN NR. 1 DER GEMEINDE FIEFBERGEN



Kennzeichnung / Art der gem. Fesetzung zu erhaltenden Bäume.
- 1 BLUTBUCHSE
- 2 EICHE
- 3 KASTANIE
- 4 WACHOLDER
- 5 LINDE
- 6 STECHPALME
- 7 EIBE
- 8 ESCHSE

Einfridigungen M 1:500
- Die Einfridigungen sind jeweils in einem Abstand von mindestens 0,50 m von den mit Geh-Fahr-u-Leitungsrecht belasteten Flächen anzuordnen.

STRASSENPROFILE M 1:100
- Landesstraße 50
- Planstraße A
- Planstraßen B, C, D, E
- öffentliche Fußwege 4, 5
- Profil Geh-Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Gemeinde / Anlieger

SATZUNG DER GEMEINDE FIEFBERGEN KREIS PLÖN B-PLAN NR.1

FÜR EIN GEBIET NÖRDLICH BZW. SÜDLICH DER - L 50 - GELEGEN.
GEBIETSBEZEICHNUNG: EHMALIGE HOFSTELLEN STOLTENBERG + RETHIVISCH - BEIDERSEITS DER L 50 + UMGRIFF 1

AUFGUND DES § 10 DES BUNDESHAUSETSES (Bbaug) VOM 18. AUGUST 1974 (BGBl. I S. 2256 BER. S. 3617) UND DES § 1 DES GEBIETSÜBERBAUGESTÄLTETISCHE FESTSETZUNGEN VOM 18. APRIL 1969 (GVBLL. SCHL.-H. S. 59) I.V. MIT § 1 DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG VOM 09. DEZEMBER 1960 (GVBLL. SCHL.-H. S. 198) UND §§ 14 UND 111 DER LANDESBAUORDNUNG FÜR SCHL.-H. (LBO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 20. JUNI 1975 (GVBLL. SCHL.-H. S. 14) (LBO NACH BESCHLUSSE FÜR DIE GEMEINDEVERTRITTUNG VOM 3.10.1979 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 FIEFBERGEN (GEBIETSBEZEICHNUNG: EHMALIGE HOFSTELLEN STOLTENBERG + RETHIVISCH - BEIDERSEITS DER L 50 + UMGRIFF 1) ERLASSEN.

DER RÄUMLICHE GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES ERGÄBT SICH AUS DER PLANZEICHNUNG UND UMFAßt DIE IN DER GEMARKUNG FIEFBERGEN FLUR 7 BELEGENEN GRUNDSTÜCKE INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANES NR. 1.
1. DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) I.V. 1:1.000
2. DEN TEXT (TEIL B).
DER SATZUNG IST EINE BEGRÜNDUNG (ANLAGE 1), DAS GRUNDSTÜCKS- UND EIGENTUMVERZEICHNIS (ANLAGE 2) SOWIE EIN ÜBERSICHTSPLAN (ANLAGE 3) IM MAßSTAB 1:5.000 BEIFÜGT.

GENEHMIGT GEMÄß VERORDNUNG IV-406 (M-24/3002.1) VOM 31. MÄRZ 1980 PLÖN, DEN 31. MÄRZ 1980
DER LANDRAT DES KREISES PLÖN ALS ALLGEMEINE UNTERE LANDESBEHÖRDE IM AUFRAG
B. Ritz
BEBAUUNGSPLAN NR.1 DER GEMEINDE FIEFBERGEN KREIS PLÖN M 1:1000
21 2 3
PLANUNG: DIPL.-ING. SIGEGRIED SENFTT 2420 - E U T I N ALBERT - MAHLESTEDT - STR.42 TEL. 04521-2316
E U T I N DEN 2. MÄRZ 1979